

Inhalt

Vorwort	7
1. Die Gründung der Kreuzfahrerstaaten 9	
Die Expansion des Kalifenreichs	9
Fātimiden und Seldschuken	11
Der Beginn des Ersten Kreuzzugs	13
Die Kreuzfahrer im Heiligen Land	15
Die Lage der Muslime unter christlicher Herrschaft	18
2. Kreuzzug und Djihād 22	
Die Kreuzzüge aus muslimischer Sicht	22
Die Instrumentalisierung des Djihād-Gedankens	24
Damaskus und Jerusalem	26
Das Ende der syrischen Gleichgewichtspolitik	30
3. Saladins Aufstieg 33	
Ägypten als Eroberungsziel	33
Die Machtübernahme	41
Der Sturz des fātimidischen Kalifats	48
Militärische und diplomatische Aktivitäten	51
4. Nūraddīns Erbe 55	
Die letzten Jahre Nūraddīns	55
Der Tod Amalrichs von Jerusalem	59
Die Einnahme von Damaskus	61
Feldzüge gegen die Franken	63
Herr über Aleppo und Mosul	66

5. Saladins Triumph über die Franken	72
Propaganda und Kriegsgrund	72
Der Sieg von Hattin	77
Die Einnahme Jerusalems	80
Der Rückschlag vor Tyrus	84
Der Angriff auf Antiochia	86
6. Der Dritte Kreuzzug	89
Vorbereitungen in Europa	89
Saladins Suche nach Bündnispartnern	93
Die erfolglose Verteidigung von Akkon	96
Der Waffenstillstand mit Richard Löwenherz	102
Saladins Tod	105
7. Saladin und die Nachwelt	109
Der «edle Heide»	109
Der tolerante Sultan	115
Der Freiheitsheld	121
Zeittafel	124
Literaturhinweise	125
Personenregister	127